

landeskunde-baden-wuerttemberg.de (/) > Die Menschen (/menschen-in-bw) > Bevölkerung (/bevoelkerung-bw)  
> Russlanddeutsche (/russlanddeutsche-baden-wuerttemb) > Russische Geschichtspolitik (/russische-geschichtspolitik)

## Geschichtspolitik in Russland

Die *Erinnerungskultur der Russlanddeutschen* ([http://wolgadeutsche.net/krieger/Krieger\\_Bundesbuerger\\_Auszug\\_2013.pdf](http://wolgadeutsche.net/krieger/Krieger_Bundesbuerger_Auszug_2013.pdf)) ist maßgeblich von den Opfererfahrungen im *Stalinismus* (<http://www.bpb.de/izpb/189565/stalinismus>), von der Germanophobie und gesellschaftlicher Marginalisierung geprägt. In der gegenwärtigen Russländischen Föderation finden die historischen Erfahrungen der deutschen Minderheit kaum Beachtung, da der Sieg über das NS-Deutschland zum *zentralen Identitätsnarrativ* (<http://www.eurozine.com/die-fesseln-des-sieges/>), zu einem alle Schichten der russischen Bevölkerung umfassenden Konsens geworden ist. Diesem Schlüsselereignis der nationalen Geschichte werden auch die *dunklen Seiten der Vergangenheit* (<http://www.bpb.de/apuz/59641/stalinismus-und-erinnerungskultur?p=all>) untergeordnet, seien es Hungerkatastrophen, das *GULag-Imperium* (<http://www.bpb.de/shop/buecher/schriftenreihe/191578/gulag>), die Verbannung ganzer Völker und andere Massenverbrechen des Stalinregimes. Im Unterschied zu der Ukraine, in der seit 2015 der *Zugang zu allen Archiven des NKWD-KGB* (<http://uacrisis.org/de/55407-decommunization-kgb-archives>) frei gemacht wurde, geraten auf Anweisungen der Kreml-Ideologen immer mehr Archivbestände aus der Zeit des Stalinismus unter Verschluss.

Bis heute gibt es in der Russländischen Föderation kein zentrales Mahnmal für die deutschen Opfer der Deportationen und der Zwangsarbeit, kein nationales Museum und Dokumentationszentrum, keine einzige Gedenkstätte auf dem Gelände eines ehemaligen Arbeitslagers. Im öffentlichen Diskurs oder etwa im Schulunterricht wird ihre Verfolgung und Diskriminierung zur Sowjetzeit kaum erwähnt. Nur einige zivilgesellschaftliche Organisationen wie „*Memorial*“ (<http://www.1917-1991.org/m/drehbuch/drehbuch-russlanddeutsche/>) und die *Betroffenen selbst* (<http://www.bibliothek.rusdeutsch.eu/catalog/1036>) thematisieren ihre Vergangenheit. In einigen Provinzstädten wurden auf private Initiative Gedenkzeichen errichtet, die an das schwere Schicksal der deutschen Mitbürger erinnern.

Statistisches Landesamt BW (<https://www.statistik-bw.de/>)



(<https://www.statistik-bw.de/>)

Links zur Bevölkerung in BW:

*Fläche, Bevölkerung – Daten zu Baden-Württemberg* (<http://www.statistik-bw.de/BevoelkGebiet/Bevoelkerung/>)

*Statistisches Landesamt: Vorausrechnung* (<https://www.statistik-bw.de/BevoelkGebiet/Vorausrechnung/>)

Baden-Württemberg - ein Porträt in Zahlen 2019



eine Broschüre des Landesamts für Statistik

zur Broschüre (<https://www.statistik-bw.de/Service/Veroeff/Faltblatt/803819016.pdf>)

## Charta der Vielfalt



Charta der Vielfalt.

Seit 2012 ist Baden-Württemberg als zwölftes Bundesland Mitglied der "**Charta der Vielfalt**". Hinter diesem Namen steht ein Manifest sowie ein Wirtschaftsverband, der sich für ein Arbeitsumfeld frei von Vorurteilen einsetzt. Schirmherrin der Charta ist Angela Merkel.

*Charta der Vielfalt (/fileadmin/landeskunde/pdf/Die\_Menschen/Umsetzung\_Charta\_der\_Vielfalt\_BW\_-\_IntM.pdf)*

## Allgemeine historisch-politische Hintergründe



Karte der deutschen Mutterkolonien an der Wolga. © Landsmannschaft der Deutschen aus Russland (LDR), Stuttgart.

Was zeichnete das Russische Reich aus, wann und wie sind deutsche Handwerker und Bauern ins Zarenreich eingewandert und welche Rolle spielten deutsche Siedler im Vielvölkerstaat Russland?

*mehr Informationen (/ruslanddeutsche-hintergrund)*

## Brüche und Kontinuitäten nach 1917



Deutsche Frauen im Gebiet Kujbyschew beim Holzschlag, 1949. Foto: Margarita Esau (Sammlung Viktor Krieger, Heidelberg).

Was geschah nach der Einführung der Sowjetunion als multinationalem Einparteiensstaat? Welche Bewegungen bestimmten die Zwischenkriegszeit, welche Veränderungen ergaben sich ab 1941 und wann trat Normalisierung ein?

*mehr Informationen (/ruslanddeutsche-geschichte)*

## Auflösung der UdSSR



Roter Platz in Moskau, 1990. Foto: DoD photo, wikicommons, CC0 Public Domain

Der politische und wirtschaftliche Transformationsprozess der einzelnen Staaten nach dem Zerfall der UdSSR verlief schmerzhaft. Eine große Migrationsbewegung begann, in der die deutsche Minderheit, Russen, Ukrainer und andere Nationalitäten in "ihre" Staaten zurückkehren ließ.

*mehr Informationen (/juengere-geschichte)*

Folgen Sie uns auf



(<https://www.facebook.com/lpb.bw.de>)



(<https://twitter.com/lpbbw>)



(<https://www.instagram.com/lpb.bw>)



(<https://www.youtube.com/user/lpbbw>)